

Düsseldorf, 16.04.2020

Beginn des Sommersemesters 2020

Rektor

**Prof. Raimund Wip-
permann**

Fon +49.211.4918-110
rektor@rsh-duessel-
dorf.de

Sabine Lüttgen

Assistenz

Fon +49.211.4918-109
sabine.luetngen@
rsh-duesseldorf.de

Robert Schumann
Hochschule Düssel-
dorf

Fischerstraße 110
Fax +49.211.49 11 618

40476 Düsseldorf
www.rsh-duesseldorf.de

Liebe Studentinnen und Studenten unserer Hochschule,

nun dauern die Einschränkungen des öffentlichen Lebens schon mehr als 4 Wochen, und wir alle haben mit Situationen zu tun, die wir vor mehreren Monaten noch für absolut undenkbar gehalten hätten. Wir wissen, dass Sie in besonders harter Weise von der Schließung unserer Hochschule betroffen sind. Gleichwohl hatten wir nicht die Möglichkeit, anders zu entscheiden. Gott sei Dank kann man sehen, dass die drastischen Maßnahmen, die ergriffen wurden, eine gewisse Wirkung zeigen, und so ist es unser erstes Anliegen, Sie zu bitten, sich nach wie vor an die durch die Politik angeordneten Maßnahmen zu halten, weil nur diese helfen, die Pandemie einigermaßen unter Kontrolle zu halten.

Vor dem Hintergrund der gestern im Rahmen der Videokonferenz zwischen der Bundeskanzlerin und den Ministerpräsidentinnen und -präsidenten getroffenen Entscheidungen zur Corona-Pandemie hat das Rektorat in seiner heutigen Sitzung folgende grundsätzliche Entscheidungen getroffen:

1. Da die derzeit geltenden Einschränkungen des öffentlichen Lebens zunächst einmal bis zum 04. Mai 2020 bestehen bleiben, bleiben alle Hochschulgebäude auch weiterhin bis zum 04. Mai 2020 geschlossen. Dies begreift auch die Albertus-Magnus-Kirche und die Melanchtonkirche mit ein, zu denen die Hochschule mittels eigener Schlüssel Zugang hat.
2. Unterrichtsbeginn für die Gruppenunterrichte ist Montag, der 20.04.2020. Da die Hochschulgebäude weiterhin geschlossen sind, ist Präsenzunterricht derzeit nicht möglich. Aus diesem Grunde sollen so weit wie es eben möglich ist, die Gruppenunterrichte als online-Unterrichte durchgeführt werden. Das hat uns auch dazu bewogen, die Anmeldefrist für Veranstaltungen - Ihnen bereits von Herrn Hallmann per Mail mitgeteilt! - bis **Montag, den 20.04.2020**, zu verlängern. Bitte nutzen Sie unbedingt diese Anmeldemöglichkeit, denn nur so kommen Sie in die online-Veranstaltungen hinein - die Möglichkeit, sich bei der 1. Sitzung persönlich anzumelden, gibt es online leider nicht.
3. Künstlerischer Einzelunterricht wird mindestens bis zum 4. Mai nicht in Realpräsenz möglich sein. Wir sind darüber genauso betrübt wie Sie alle, nicht zuletzt weil wir wissen, dass gerade in diesem Bereich online-Formen in keiner Weise das ermöglichen können, was Ihre Dozentinnen und Dozenten in ihrem lebendigen Unterricht leisten. Trotzdem lässt sich das zum jetzigen Zeitpunkt nicht ändern.

4. Sofern Sie sich z.Zt. nicht in Düsseldorf und oder im (nicht-europäischen) Ausland aufhalten, können wir Ihnen Folgendes mitteilen: Da die Hochschulgebäude bis zum 04. Mai 2020 weiterhin geschlossen bleiben, besteht bis zu diesem Termin nicht die Notwendigkeit, nach Düsseldorf zurückzukehren. Sollten Sie aus dem Ausland nach Deutschland zurückkehren wollen, so müssen Sie die entsprechenden Einreisevorschriften beachten und einhalten. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig, was das für Sie bedeutet! Eine online-Teilnahme an „Gruppenunterrichten“ bleibt davon freilich unberührt.
5. Im Hinblick auf die Bibliothek arbeitet das Rektorat an einer Lösung, die einen begrenzten Zugang sowie deren Nutzung ermöglicht. Da dabei zahlreiche Sicherheitsvorschriften zu beachten sind, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht mit letzter Sicherheit sagen, ob und wann wir dafür eine Lösung haben werden. Wir werden Ihnen deshalb die Einzelheiten zu diesem Punkt in einem weiteren Rundbrief mitteilen, sobald wir hierzu Klarheit erlangt haben.
6. Für die Studentinnen und Studenten, die gerade mit einer schriftlichen Arbeit - wie z.B. Bachelorarbeit oder schriftlicher Teil der Masterprüfung - befasst sind, gilt Folgendes:
 - Die Studienrichtungskordinatorinnen und -koordinatoren sollen unter den besonderen Bedingungen und in Rückbindung mit den geltenden Prüfungsordnungen die entsprechenden Abgabe-Stichdaten eigenverantwortlich regeln und diese dem Prüfungsamt mitteilen.
 - Die individuelle Betreuung der Studierenden ist über „Teams“ im direkten Kontakt als Videokonferenz möglich. Dabei ist es auch möglich, gemeinsam Unterrichtsmaterialien anzuschauen und ausführlich zu besprechen.
7. Was den Beginn der Unterrichtszeit im WS 2020/21 angeht, so sind Informationen im Umlauf, nach denen der Beginn der Unterrichtszeit für das WS 2020/21 einheitlich auf den 01. November 2020 festgelegt worden sei. Nach unserem Kenntnisstand wird dies zwar als Gedanke erwogen, verbindlich festgelegt ist das unseres Wissens jedoch noch nicht! Auch zu diesem Punkt werden Sie Mitteilung erhalten, sobald wir hierzu verbindliche Klarheit haben.

Liebe Studentinnen und Studenten,

die besondere Lage verpflichtet uns im Rektorat, viele Aspekte zu bedenken, die Ihr Studium betreffen, und Regelungen zu finden, die dazu beitragen, dass das Sommersemester 2020 nicht vollkommen ohne Lerneffekt an Ihnen vorüberzieht. Wir sind uns bewusst, dass die online-Unterrichte kein wirklicher Ersatz für Präsenzunterrichte sind, aber dennoch sind sie sicherlich deutlich besser als überhaupt kein Unterricht! Nach wie vor sind die Dinge im Fluss, und zum jetzigen Zeitpunkt kann niemand wirklich verlässlich voraussagen, wie sich die Situation nach der nächsten Besprechung der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidentinnen und -präsidenten darstellt. So erbitten wir von Ihnen allen ebenso viel Geduld wie Phantasie, um dieses Sommersemester für unsere Studierenden trotz allem zu einem - wenngleich eingeschränkt - „nützlichen“ zu machen.

In diesem Sinne hoffen wir auf Ihrer aller Mithilfe und Solidarität.
Bleiben Sie alle gesund und seien Sie herzlich begrüßt!

Ihr

Ihr

A handwritten signature in blue ink, starting with a large 'R.' followed by a stylized 'W' and a long horizontal stroke.

Prof. Raimund Wippermann

A handwritten signature in blue ink, starting with a large 'V.' followed by a stylized 'K' and a long horizontal stroke.

Prof. Dr. Dr. Volker Kalisch